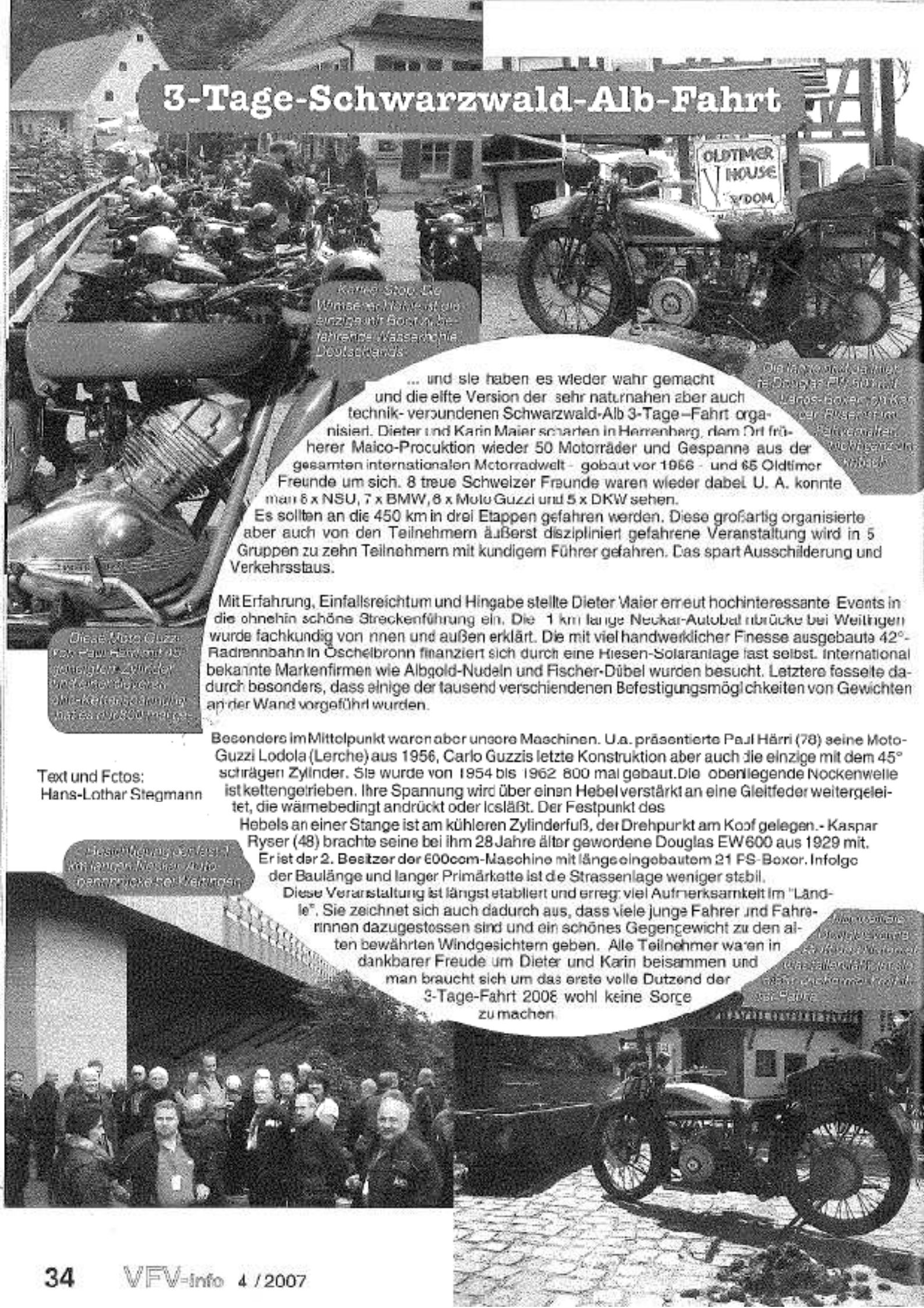


3-Tage-Schwarzwald-Alb-Fahrt



Karin und Dieter Maier sind die einzigen mit Booten befahrende Wasserschiffe Deutschlands

Die 1929 gebaute Douglas EW 600 hat einen 21 PS-Boxer, der über einen Primärtrieb mit einer Pleuell-Lagerung verbunden ist. Die Pleuell-Lagerung ist ein Merkmal der Pleuell-Lagerung.

... und sie haben es wieder wahr gemacht und die elfte Version der sehr naturnahen aber auch technik-verbundenen Schwarzwald-Alb 3-Tage-Fahrt organisiert. Dieter und Karin Maier scharten in Herrenberg, dem Ort früherer Maico-Produktion wieder 50 Motorräder und Gespanne aus der gesamten internationalen Motorradwelt - gebaut vor 1966 - und 65 Oldtimer Freunde um sich. 8 treue Schweizer Freunde waren wieder dabei. U. A. konnte man 6 x NSU, 7 x BMW, 8 x Moto Guzzi und 5 x DKW sehen.

Es sollten an die 450 km in drei Etappen gefahren werden. Diese großartig organisierte aber auch von den Teilnehmern äußerst diszipliniert gefahrene Veranstaltung wird in 5 Gruppen zu zehn Teilnehmern mit kundigem Führer gefahren. Das spart Ausschilderung und Verkehrsstaus.

Mit Erfahrung, Einfallsreichtum und Hingabe stellte Dieter Maier erneut hochinteressante Events in die ohnehin schöne Streckenführung ein. Die 1 km lange Neukar-Autobahnbrücke bei Weitingen wurde fachkundig von innen und außen erklärt. Die mit viel handwerklicher Finesse ausgebauten 42°-Radrennbahn in Oschelbronn finanziert sich durch eine Hiesigen-Solaranlage fast selbst. International bekannte Markenfirmen wie Albgold-Nudeln und Fischer-Dübel wurden besucht. Letztere fesselte dadurch besonders, dass einige der tausend verschiedenen Befestigungsmöglichkeiten von Gewichten an der Wand vorgeführt wurden.

Besonders im Mittelpunkt waren aber unsere Maschinen. U.a. präsentierte Paul Härrli (78) seine Moto-Guzzi Lodola (Lerche) aus 1956, Carlo Guzzis letzte Konstruktion aber auch die einzige mit dem 45° schrägen Zylinder. Sie wurde von 1954 bis 1962 800 mal gebaut. Die oberliegende Nockenwelle ist kettengetrieben. Ihre Spannung wird über einen Hebel verstärkt an eine Gleitfeder weitergeleitet, die wärmebedingt andrückt oder losläßt. Der Festpunkt des

Hebels an einer Stange ist am kühleren Zylinderfuß, der Drehpunkt am Kopf gelegen. - Kaspar Ryser (48) brachte seine bei ihm 28 Jahre älter gewordene Douglas EW 600 aus 1929 mit.

Er ist der 2. Besitzer der 600er-Maschine mit längen eingebautem 21 PS-Boxer. Infolge der Baulänge und langer Primärkette ist die Strassenlage weniger stabil.

Diese Veranstaltung ist längst etabliert und erregt viel Aufmerksamkeit im "Landle". Sie zeichnet sich auch dadurch aus, dass viele junge Fahrer und Fahrerinnen dazugestossen sind und ein schönes Gegengewicht zu den alten bewährten Windgesichtern geben. Alle Teilnehmer waren in dankbarer Freude um Dieter und Karin beisammen und man braucht sich um das erste volle Dutzend der 3-Tage-Fahrt 2006 wohl keine Sorge zu machen.

Die Pleuell-Lagerung ist ein Merkmal der Pleuell-Lagerung. Die Pleuell-Lagerung ist ein Merkmal der Pleuell-Lagerung.

Diese Moto Guzzi von Paul Härrli mit 45° schrägem Zylinder und Pleuell-Lagerung ist ein Merkmal der Pleuell-Lagerung.

Text und Fotos:
Hans-Lothar Stegmann

Die Pleuell-Lagerung der ersten 1 km langen Neukar-Autobahnbrücke bei Weitingen